

## **Ruha Said**

### **Bachelorstudium Radiologiefachfrau, Universität Lund, Schweden**

2013 musste ich wegen des Krieges nur einen Monat vor meinem Abschluss des Bachelor-Studiums in englischer Literatur die Universität Damaskus verlassen. Hier in Schweden habe ich mich aus verschiedenen Gründen für ein Studium entschieden, das mit Medizin zu tun hat (ganz entgegen meinen Interessen). Der Hauptgrund ist, dass ich nach diesem Bachelor gute Aussichten auf eine Anstellung habe, die meinen rechtlichen Status in Schweden verbessern könnte, der aktuell nur provisorisch und für eine Dauer von 2 Jahren ist. Ausserdem bin ich sehr davon inspiriert, wie das medizinische Personal auf der ganzen Welt während der Covid-19-Krise gekämpft hat und immer noch kämpft.



Ich hätte viele Pläne für meine Zukunft, aber zunächst fokussiere ich mich auf den Abschluss meines Studiums, um so schnell wie möglich eine Arbeit zu finden. Mit einer gesicherten Stelle hätte ich die Möglichkeit, meine provisorische Aufenthaltsgenehmigung in eine Daueraufenthalts-genehmigung umzuwandeln. Nicht zu wissen, ob ich in Schweden bleiben kann, wo der Rest meiner Familie ein dauerhaftes Zuhause gefunden hat, ist eine Last, die mich ständig begleitet. Wenn ich mich rechtlich und finanziell einmal abgesichert habe, will ich wieder als Freiwillige für SAO nach Griechenland zurückzukehren, um den Menschen dort helfen zu können, wie in alten Zeiten.

Am 14. Januar 22 hatte ich die letzte Prüfung des dritten Semesters und das vierte Semester wird nun bald beginnen. Das dritte Semester war in vier Kurse aufgeteilt und in ein zweimonatiges Praktikum im Krankenhaus Kristianstad. In diesem Praktikum lernte ich, Röntgenbilder zu machen und bekam eine Einführung in Computer-Tomographie. Ich habe die Kurse alle erfolgreich bestanden und freue mich nun auf das vierte Semester.

SAO hat mir während meiner Flucht nach Schweden sehr geholfen. Sie waren die ersten, die uns gefunden haben, als wir im März 2016 an einem verlassenem Strand auf Lesbos landeten, und sie haben uns Unterkunft, Nahrung, Kleidung und sogar Rechtshilfe gewährt. Jetzt bin ich ein Teil dieses wunderbaren Programms, Back on Track. SAO hilft uns, wieder auf den Bildungsweg zu kommen, und stellt uns ein Stipendium zur Verfügung, das unsere Studienkosten und sogar Rechtsfragen abdeckt, dafür bin ich sehr dankbar.

**Danke für Ihre Unterstützung!**

UID CHE-438.203.855

Verein SAO . Olivengasse 7. CH-8032 Zürich  
Zürcher Kantonalbank ZKB . CH-8010 Zürich . BIC ZKBKCHZZ80A  
IBAN Back on Track: CH11 0070 0114 8023 0667 7